

Antrag

der Abgeordneten Mende und Genossen

betr.: Programm für die Betreuung der deutschen Jugend.

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, dem Bundestag baldmöglichst ein umfassendes Jugendprogramm für die staatspolitische, wirtschaftliche und kulturelle Betreuung der deutschen Jugend vorzulegen. Es soll u. a. vorsehen:

1. Die Durchführung gesamtdeutscher Veranstaltungen auf sportlicher und kultureller Ebene und die Einführung eines „Tages der deutschen Jugend“.
2. Die Durchführung sportlicher Wettkämpfe in der Art der früheren Reichsjugendwettkämpfe der Weimarer Republik in sämtlichen Schulen des Bundesgebietes am gleichen Wochentag einmal im Jahr.
3. Die Einführung von Berufswettkämpfen auf Bundesebene zur Heranbildung und Auslese höchstqualifizierten Nachwuchses in allen Berufen.
4. Die Schaffung von Möglichkeiten für einen freiwilligen Landdienst.
5. Die Schaffung von Möglichkeiten für einen freiwilligen Jugendhilfsdienst mit gleichzeitigen Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten in unter Selbstverwaltung stehenden Heimen.
6. Die Einführung erleichterter Paßbestimmungen und Erweiterung der Fahrpreismäßigung für Jugendfahrten auf allen staatlichen Verkehrsmitteln.
7. Die Durchführung eines erweiterten Jugendaustausches mit den demokratischen Ländern der Welt.
8. Den Ausbau des deutschen Jugendherbergswesens.
9. Die Unterstützung des Amateurfunkwesens.
10. Die Unterstützung des Segelflugsportes nach Aufhebung des Verbotes des Segelflugs durch die Hohe Kommission.

Bonn, den 7. Juni 1950

Mende	Dr. Hammer	Langer	Dr. Kneipp	Dr. von Golitschek
Kühn	Dr. Zawadil	Wirths	Grundmann	Dr. Pfeiderer
Gaul	Dannemann	Onnen	Fassbender	Dr. Friedrich
	Dr. Preusker	Dr. Preiß	Dr. Becker	(Hersfeld)
	Dr. Dr. Nöll von der Nahmer			